

Werte Trainerkollegen, Mitspieler und Freunde des Handballsports,

Leider müssen wir uns, als Leitung der HSG B ONE, heute bereits wieder an euch wenden. Nach einer langen Diskussion und unter viel abwiegen sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir den **Trainingsbetrieb für die gesamte HSG B ONE bis zum 01.11.2020 aussetzen.**

Wir sind der Überzeugung, dass auch wir als Sportverein gegenüber unseren Mitgliedern, den Familien unserer Sportler und der Gesellschaft eine moralische Verantwortung haben. Auch wir möchten dazu beitragen die aktuelle Lage beherrschbar zu halten und das System der Eindämmung, Bekämpfung und Nachverfolgung zu unterstützen.

An den 01.11.2020 schließen sich die Herbstferien an, weswegen die Trainingspause für unsere Jugendteams sogar bis zum 08.11.2020 geht.

Ab dem 01.11.2020 beurteilen wir die Frage, ob ein Trainingsbetrieb stattfinden kann, mittels folgender Kriterien:

- **Inzidenz* < 50:**
normaler Trainingsbetrieb in allen Mannschaften
- **Inzidenz* zwischen 50 u. 100:**
Trainingsbetrieb nur für Teams der Jugenden A und B sowie der Erwachsenenteams
- **Inzidenz* > 100:**
komplette Einstellung des Trainingsbetriebes in allen Teams

*für den Landkreis München

Bei steigenden Infektionszahlen ist hierbei der Inzidenzwert des RKI um 10:00 Uhr des jeweiligen Betrachtungstages maßgebend, ob ein Training stattfinden kann oder nicht.

Bei fallenden Infektionszahlen und ausgesetztem Trainingsbetrieb nehmen wir unser Angebot wieder auf, wenn auf zwei aufeinanderfolgenden Tagen der Inzidenzwert des RKI für den Landkreis München unter 50 bzw. 100 liegt.

Für den Fall, dass der Trainingsbetrieb teilweise für die Jugend eingestellt wird, erlischt automatisch das Angebot für motivierte Spielerinnen und Spieler der C-Jugend, in einer Altersklasse über der eigenen als Gastspieler mitzutrainieren.

Solltet ihr zu den nun festgelegten Regelungen Fragen haben, könnt ihr euch gerne jederzeit an Florian Besel (florian.besel@gmx.de) wenden oder euren jeweiligen Trainer oder die jeweilige Trainerin fragen.

Behaltet eure Freude am Handball, wir sehen uns bald wieder in der Halle!

Die HSG Leitung

P.S: Warum haben wir den Jugendbereich ab der B-Jugend geteilt?

Wir sind der Überzeugung, dass ein ein Jugendlicher unter 15 Jahren, im Falle einer Infektion und der damit einhergehenden Quarantäne, seinen gesamten Haushalt durch z.B. Home-Schooling in Beschlag nimmt und somit ein größeres Risiko bildet als ältere Jugendliche. Außerdem trauen wir älteren Jugendlichen eher zu von alleine die Risiken einer Trainingsteilnahme für Alltag und Umfeld zu bewerten, während bei Kindern und jüngeren Jugendlichen die Verantwortungslast noch stärker bei den Eltern liegt und damit mehr Konfliktpotenzial für die Familien birgt.